

Geprüfter Jahresbericht

zum 30. April 2025

HAL European Dividends

Publikums-Investmentvermögen gemäß der OGAW-Richtlinie



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES

Verwaltungsgesellschaft



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Sondervermögens HAL European Dividends.

Das Sondervermögen (nachfolgend auch "Fonds" oder "Investmentvermögen") ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen, der von einer Anzahl von Anlegern Kapital einsammelt, um es gemäß einer festgelegten Anlagestrategie zum Nutzen dieser Anleger zu investieren. Der Fonds ist ein Investmentvermögen gemäß der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren in ihrer jeweils gültigen Fassung (nachfolgend "OGAW") im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuchs (nachfolgend "KAGB"). Er wird von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. verwaltet.

Der Kauf und Verkauf von Anteilen an dem Sondervermögen erfolgt auf Basis des Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblattes für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) und der Allgemeinen Anlagebedingungen in Verbindung mit den Besonderen Anlagebedingungen in der jeweils geltenden Fassung.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wesentliche Anlegerinformationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.hauck-aufhaeuser.com bekannt gemacht werden. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025.



Inhalt

Management und Verwaltung	4
Tätigkeitsbericht	5
HAL European Dividends	10
Anhang.....	24
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	28
Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst	31



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg B28878
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach
Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2024: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp (bis zum 6. März 2025)

Vorstand
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Qiang Liu (seit dem 10. März 2025)

Vice President
Fosun International Limited

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg

Independent Director

Andreas Neugebauer

Independent Director

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Christoph Kraiker

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Stellvertretende Vorsitzende

Elisabeth Backes

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Mitglied

Wendelin Schmitt

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG *

Kaiserstraße 24, D-60311 Frankfurt am Main

Fondsmanager und Vertriebsstelle

Lampe Asset Management GmbH *

Schwannstraße 10, D-40476 Düsseldorf

Abschlussprüfer

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

THE SQUAIRE
Am Flughafen, D-60549 Frankfurt am Main

Sonstige Angaben

Wertpapierkennnummer / ISIN

Anteilklasse RA: A2AJHE / DE000A2AJHE2

Anteilklasse XT: A3EXL4 / DE000A3EXL47

Stand: 30. April 2025

* Hierbei handelte es sich um ein verbundenes Unternehmen.



Tätigkeitsbericht

Anlageziel und -strategie

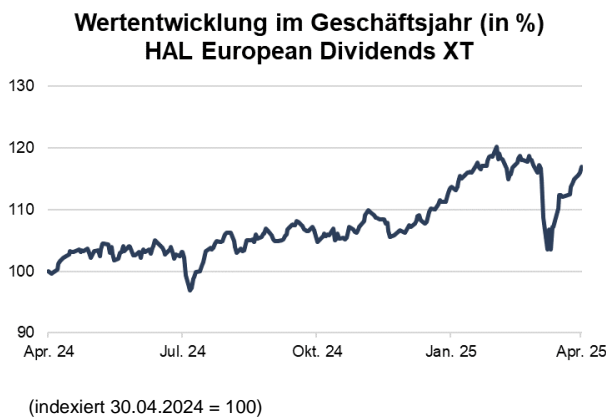
Der Fonds HAL European Dividends strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an. Der Fonds ist ein aktiv gemanagter Aktienfonds.

Der Fonds setzt sich zu mindestens 51 % aus europäischen Aktien zusammen. Bei der Auswahl der Aktien werden neben der Dividendenrendite auch das Wachstum und die Kontinuität der Ausschüttungen an die Aktionäre berücksichtigt. Darüber hinaus wird auf die Bilanzqualität, Ertrags- bzw. Substanzstärke sowie gute Wachstumsperspektiven und eine attraktive Bewertung des Unternehmens geachtet. Angestrebt wird eine überdurchschnittliche Wertentwicklung im Vergleich zum europäischen Aktienmarkt sowie eine überdurchschnittliche Dividendenrendite.

Zur Selektion und Gewichtung der Einzelwerte bedient sich das Management ausschließlich quantitativer Kennzahlen (ROI, Free Cashflow, Analystenschätzungen, etc.), die zu einem Sektor-neutralen Scoring zusammengefasst werden. Auf Portfolioebene wird ein maximales Scoring innerhalb einer Tracking Error Restriktion angestrebt. Die Anlagepolitik beruft sich somit ausschließlich auf altbewährte Investmentkriterien, deren Umsetzung systematisch und regelgebunden erfolgt. Eine Prognose über die zukünftige Entwicklung bestimmter Themen, Produkte und politischer Entwicklungen fließt in die Investmententscheidungen nicht mit ein.

Es kann jedoch keine Garantie gegeben werden, dass die oben genannten Anlageziele erreicht werden.

Entwicklung im Geschäftsjahr



Die Wertentwicklung des HAL European Dividends beträgt für die Anteilklasse RA +15,06 % und für die Anteilklasse XT +16,93 % im Geschäftsjahr (berechnet gemäß BVI-Methode exkl. Verkaufsprovisionen). Die Benchmark hat im gleichen Zeitraum eine Wertentwicklung von 6,94 % gezeigt.

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraums und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraums und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Insbesondere Unternehmen, die den oben genannten Auswahlkriterien, Ertragskontinuität und Bilanzstabilität, in überdurchschnittlichem Maße entsprechen, lieferten im Berichtszeitraum einen deutlichen Beitrag zur Outperformance. Der Fokus auf dividendenstarke Titel brachte weitere positive Impulse. Insbesondere der Momentumfaktor des Fonds lieferte über weite Teile des Geschäftsjahres wertvolle Unterstützung.

Der Fonds strebt zu jeder Zeit nahezu eine Vollinvestition an, dementsprechend fand keine Steuerung der Aktienquote statt.

Die Selektion der Einzelwerte erfolgt auf Basis eines quantitativen Vorfilters, bei dem Quality- und Momentumfaktoren und Analystenschätzungen einbezogen werden. Die Analyse der Einzelwerte erfolgt auf absoluter Basis sowie relativ zum Sektor des Unternehmens. Die angewandten Analyseparameter waren innerhalb des Geschäftsjahres stabil, werden jedoch laufend überprüft und können im Zeitablauf angepasst werden. Die Einzelgewichte der Aktien liegen zwischen 0,6 % und 4,5 %. Die Zusammenstellung des Fonds berücksichtigt das Ziel, eine überdurchschnittliche Dividendenrendite zu erreichen. Im monatlichen Turnus wird eine Neuausrichtung des Fonds auf Basis der generierten Investmentssignale vorgenommen.

Im Berichtszeitraum fanden keine wesentlichen Veränderungen in der Fondsstruktur statt. Der quantitative und regelbasierte Investmentansatz wurde unverändert umgesetzt. Einzelne Investments wurden auf Basis ihres Scorings ausgetauscht, um die Qualität im Fonds zu gewährleisten.

Im Juni 2024 erfolgte eine Ausschüttung von 4,95 EUR je Anteil in der Anteilklasse RA.



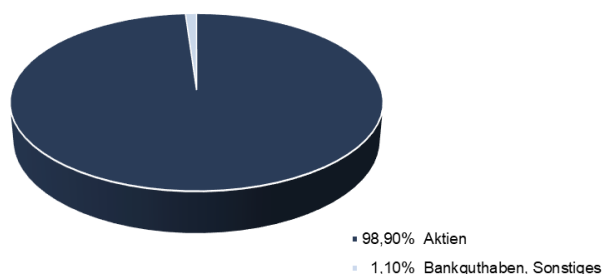
Die 5 größten Portfoliopositionen zum Berichtsstichtag:

(in % des Nettofondsvermögens)

Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49	4,62 %
UniCredit S.p.A. Azioni nom.	4,58 %
SAFRAN Actions Port. EO -,20	3,90 %
Imperial Brands PLC Registered Shares LS -,10	3,61 %
Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien SF 0,10	3,58 %

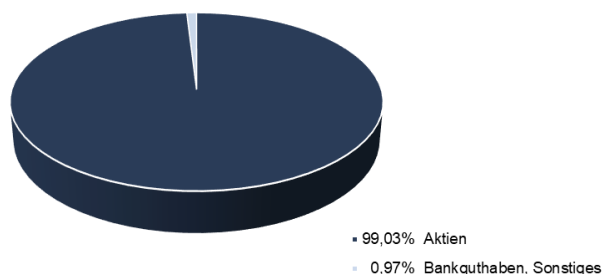
Zum Ende der vorherigen Berichtsperiode bestand folgende Anlagestruktur:

Anlagestruktur zum 30.04.2024



Zum 30. April 2025 ergibt sich folgende Aufteilung des Portfolios:

Anlagestruktur zum 30.04.2025



Im Geschäftsjahr wurde ein Veräußerungsergebnis in Höhe von insgesamt EUR 3.875.432,60 realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von EUR 6.426.432,09 sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von EUR 2.550.999,49. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Veräußerungen von Aktien.

Angaben zu wesentlichen Ereignissen im Geschäftsjahr

Im Geschäftsjahr sind keine wesentlichen Ereignisse aufgetreten.

Sonstige Hinweise

Die Vermögenswerte des Fonds werden bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG verwahrt.
Das Portfoliomanagement des Fonds wird von Lampe Asset Management GmbH, Düsseldorf übernommen.

Bei beiden Unternehmen handelte es sich bis zum 30. Juni 2025 um verbundene Unternehmen. Die niederländische Bankengruppe ABN AMRO Bank N.V. hat zum 30. Juni 2025 den Kauf der Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG (HAL) erfolgreich abgeschlossen. Die in Luxemburg ansässige Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) sowie deren Tochtergesellschaften Hauck & Aufhäuser Administration Services S.A. (HAAS) und HAL Fund Services Ireland Limited (HALFI) waren von der Übernahme ausgeschlossen und verbleiben vollständig im Eigentum der Fosun-Gruppe.



Anteilklassen-Übersicht

	Anteilkasse RA	Anteilkasse XT
ISIN	DE000A2AJHE2	DE000A3EXL47
Mindestanlagesumme	nein	nein
Ausgabeaufschlag / Rücknahmeabschlag	bis zu 6,00 % / nein	bis zu 6,00 % / nein
Ertragsverwendung	ausschüttend	thesaurierend
Verwaltungsvergütung *	bis zu 1,75 % p.a.	bis zu 1,75 % p.a.
Verwahrstellenvergütung	bis zu 0,10 % p.a.	bis zu 0,10 % p.a.
Performance Fee	nein	nein

* Die Vergütungen des Fondsmanagers und der Vertriebsstelle werden von der Verwaltungsvergütung abgedeckt.



Hauptanlagerisiken

Das Sondervermögen war im Geschäftsjahr den folgenden wesentlichen Risiken ausgesetzt.

Die Vermögensgegenstände, in die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds investiert, unterliegen Risiken. So können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fällt oder Kassa- und Terminpreise sich unterschiedlich entwickeln.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Schwankungen der Kurs- und Marktwerte können auch auf Veränderungen der Zinssätze, Wechselkurse oder der Bonität eines Emittenten zurückzuführen sein.

Der Krieg in der Ukraine und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln. Ein weiterer zuletzt schlagender Risikofaktor war die US-Zollpolitik, die die globalen Aktienmärkte in Aufruhr versetzte. Zum Ende des Geschäftsjahres hatten sich die Märkte im Wesentlichen wieder beruhigt.

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Die Gesellschaft legt liquide Mittel des Fonds bei der Verwahrstelle oder anderen Banken für Rechnung des Fonds an. Für diese Bankguthaben ist teilweise ein Zinssatz vereinbart, der dem European Interbank Offered Rate (Euribor) abzüglich einer bestimmten Marge entspricht. Sinkt der Euribor unter die vereinbarte Marge, so führt dies zu negativen Zinsen auf dem entsprechenden Konto. Abhängig von der Entwicklung der Zinspolitik der Europäischen Zentralbank können sowohl kurz-, mittel- als auch langfristige Bankguthaben eine negative Verzinsung erzielen.

Erfolgt eine Konzentration der Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände oder Märkte, dann ist der Fonds von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände oder Märkte besonders stark abhängig.

Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

Die Liquidität des Fonds kann durch verschiedene Ereignisse beeinträchtigt werden. Dies kann dazu führen, dass der Fonds seinen Zahlungsverpflichtungen vorübergehend oder dauerhaft nicht nachkommen kann bzw. dass die Gesellschaft die Rückgabeverlangen von Anlegern vorübergehend oder dauerhaft nicht erfüllen kann. Der Anleger kann gegebenenfalls die von ihm geplante Haltedauer nicht realisieren und ihm kann das investierte Kapital oder Teile hiervon für unbestimmte Zeit nicht zur Verfügung stehen. Durch die Verwirklichung der Liquiditätsrisiken könnte zudem der Wert des Fondsvermögens und damit der Anteilwert sinken, etwa wenn die Gesellschaft gezwungen ist, soweit gesetzlich zulässig, Vermögensgegenstände für den Fonds unter Verkehrswert zu veräußern. Ist die Gesellschaft nicht in der Lage, die Rückgabeverlangen der Anleger zu erfüllen, kann dies außerdem zur Aussetzung der Rücknahme und im Extremfall zur anschließenden Auflösung des Fonds führen. Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind. Diese Vermögensgegenstände können gegebenenfalls nur mit hohen Preisabschlägen, zeitlicher Verzögerung oder gar nicht weiterveräußert werden. Auch an einer Börse zugelassene Vermögensgegenstände können abhängig von der Marktlage, dem Volumen, dem Zeitrahmen und den geplanten Kosten gegebenenfalls nicht oder nur mit hohen Preisabschlägen veräußert werden. Obwohl für den Fonds nur Vermögensgegenstände erworben werden dürfen, die grundsätzlich jederzeit liquidiert werden können, kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese zeitweise oder dauerhaft nur mit Verlust veräußert werden können.

Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Durch Kauf- und Verkaufsaufträge von Anlegern fließt dem Fondsvermögen Liquidität zu bzw. aus dem Fondsvermögen Liquidität ab. Die Zu- und Abflüsse können nach Saldierung zu einem Nettozu- oder -abfluss der liquiden Mittel des Fonds führen. Dieser Nettozu- oder -abfluss kann den Fondsmanager veranlassen, Vermögensgegenstände zu kaufen oder zu verkaufen, wodurch Transaktionskosten entstehen. Dies gilt insbesondere, wenn durch die Zu- oder Abflüsse eine von der Gesellschaft für den Fonds vorgesehene Quote liquider Mittel über- bzw. unterschritten wird. Die hierdurch entstehenden



Transaktionskosten werden dem Fonds belastet und können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen. Bei Zuflüssen kann sich eine erhöhte Fondsliquidität belastend auf die Wertentwicklung des Fonds auswirken, wenn die Gesellschaft die Mittel nicht oder nicht zeitnah zu angemessenen Bedingungen anlegen kann.

Operationelle Risiken können sich beispielsweise aus unzureichenden internen Prozessen sowie aus menschlichem oder Systemversagen bei der Gesellschaft oder externen Dritten ergeben können. Diese Risiken können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen und sich damit auch nachteilig auf den Anteilwert und auf das vom Anleger investierte Kapital auswirken. Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Gesellschaft oder externer Dritter erleiden oder durch äußere Ereignisse wie z.B. Naturkatastrophen geschädigt werden. Es besteht das Risiko, dass ein ausländischer Schuldner trotz Zahlungsfähigkeit aufgrund fehlender Transferfähigkeit der Währung, fehlender Transferbereitschaft seines Sitzlandes oder aus ähnlichen Gründen, Leistungen nicht fristgerecht, überhaupt nicht oder nur in einer anderen Währung erbringen kann. So können z.B. Zahlungen, auf die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds Anspruch hat, ausbleiben, in einer Währung erfolgen, die aufgrund von Devisenbeschränkungen nicht (mehr) konvertierbar ist, oder in einer anderen Währung erfolgen. Zahlt der Schuldner in einer anderen Währung, so unterliegt diese Position dem Währungsrisiko. Für den Fonds dürfen Investitionen in Rechtsordnungen getätigt werden, in denen deutsches Recht keine Anwendung findet bzw. im Fall von Rechtsstreitigkeiten der Gerichtsstand außerhalb Deutschlands ist. Hieraus resultierende Rechte und Pflichten der Gesellschaft für Rechnung des Fonds können von denen in Deutschland zum Nachteil des Fonds bzw. des Anlegers abweichen. Politische oder rechtliche Entwicklungen einschließlich der Änderungen von rechtlichen Rahmenbedingungen in diesen Rechtsordnungen können von der Gesellschaft nicht oder zu spät erkannt werden oder zu Beschränkungen hinsichtlich erwerbbarer oder bereits erworbener Vermögensgegenstände führen. Diese Folgen können auch entstehen, wenn sich die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Gesellschaft und/oder die Verwaltung des Fonds in Deutschland ändern. Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen insbesondere im Ausland ist ein Verlustrisiko verbunden, das aus Insolvenz oder Sorgfaltspflichtverletzungen des Verwahrers bzw. höherer Gewalt resultieren kann.

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Sofern Nachhaltigkeitsrisiken eintreten, können sie einen wesentlichen Einfluss – bis hin zu einem Totalverlust – auf den Wert und/oder die Rendite der betroffenen Vermögensgegenstände haben. Solche Auswirkungen auf einen Vermögensgegenstand kann die Rendite des Fonds negativ beeinflussen.



Vermögensübersicht zum 30.04.2025

HAL European Dividends

	in EUR	in %
I. Vermögensgegenstände	67.058.112,74	100,06
1. Aktien	66.366.563,71	99,03
2. Bankguthaben	439.063,00	0,66
3. Sonstige Vermögensgegenstände	252.486,03	0,38
II. Verbindlichkeiten	-42.651,12	-0,06
III. Fondsvermögen	67.015.461,62	100,00*

* Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Vermögensaufstellung zum 30.04.2025

HAL European Dividends

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.04.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Bestandspositionen								66.366.563,71	99,03
Börsengehandelte Wertpapiere								66.366.563,71	99,03
Aktien								66.366.563,71	99,03
Belgien									
AGEAS SA/NV Actions Nominatives	BE0974264930	Stück	13.347,00	17.601,00	-4.254,00	EUR	55,25	737.421,75	1,10
Bundesrep. Deutschland									
Allianz SE vink.Namens-Aktien	DE0008404005	Stück	2.035,00	7.149,00	-5.114,00	EUR	364,10	740.943,50	1,11
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	DE0005557508	Stück	59.685,00	0,00	-12.683,00	EUR	31,60	1.886.046,00	2,81
E.ON SE Namens-Aktien	DE000ENAG999	Stück	43.016,00	43.016,00	0,00	EUR	15,42	663.091,64	0,99
freenet AG Namens-Aktien	DE000A0Z2ZZ5	Stück	34.260,00	0,00	0,00	EUR	36,64	1.255.286,40	1,87
Hannover Rück SE Namens-Aktien	DE0008402215	Stück	2.411,00	2.411,00	0,00	EUR	282,40	680.866,40	1,02
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.	DE0006048432	Stück	5.367,00	9.938,00	-4.571,00	EUR	68,40	367.102,80	0,55
HOCHTIEF AG Inhaber-Aktien	DE0006070006	Stück	6.064,00	6.064,00	0,00	EUR	166,00	1.006.624,00	1,50
Finnland									
Konecranes Oyj Registered Shares	FI0009005870	Stück	6.169,00	6.169,00	0,00	EUR	58,80	362.737,20	0,54
Orion Corp. Registered Shares Cl.B	FI0009014377	Stück	9.236,00	9.236,00	0,00	EUR	55,15	509.365,40	0,76
Wärtsilä Corp. Reg. Shares	FI0009003727	Stück	19.752,00	19.752,00	0,00	EUR	16,26	321.167,52	0,48
Frankreich									
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073	Stück	8.507,00	9.157,80	-8.344,80	EUR	180,56	1.536.023,92	2,29
Engie S.A. Actions Port. EO 1	FR0010208488	Stück	79.389,00	92.207,00	-12.818,00	EUR	18,19	1.443.688,96	2,15
Gaztransport Technigaz Actions Nom. EO -,01	FR0011726835	Stück	5.416,00	1.440,00	0,00	EUR	143,80	778.820,80	1,16
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur	FR0000052292	Stück	918,00	0,00	-677,00	EUR	2.391,00	2.194.938,00	3,28
Klépierre S.A. Actions Port. EO 1,40	FR0000121964	Stück	50.654,00	8.427,00	0,00	EUR	32,24	1.633.084,96	2,44
SAFRAN Actions Port. EO -,20	FR0000073272	Stück	11.212,00	960,00	-818,00	EUR	233,00	2.612.396,00	3,90
Vallourec S.A. Actions Port. EO 0,02	FR0013506730	Stück	23.932,00	23.932,00	0,00	EUR	16,31	390.211,26	0,58



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.04.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Großbritannien									
Associated British Foods PLC Registered Shares LS -,0568	GB0006731235	Stück	13.460,00	13.460,00	0,00	GBP	20,64	326.398,87	0,49
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	GB0009895292	Stück	10.182,00	4.899,00	0,00	GBP	107,28	1.283.351,89	1,92
Beazley PLC Registered Shares LS -,05	GB00BYQ0JC66	Stück	48.763,00	0,00	-25.499,00	GBP	8,85	506.736,46	0,76
Compass Group PLC Registered Shares LS -,1105	GB00BD6K4575	Stück	17.080,00	0,00	-7.679,00	GBP	25,18	505.286,26	0,75
Drax Group PLC Registered Shares LS -,1155172	GB00B1VNSX38	Stück	86.237,00	0,00	0,00	GBP	6,17	625.133,40	0,93
GSK PLC Registered Shares LS-,3125	GB00BN7SWP63	Stück	18.873,00	109.093,00	-138.726,00	GBP	14,84	328.944,32	0,49
Imperial Brands PLC Registered Shares LS -,10	GB0004544929	Stück	66.969,00	6.450,00	-7.352,00	GBP	30,74	2.418.641,91	3,61
Marks & Spencer Group PLC Registered Shares LS -,01	GB0031274896	Stück	168.904,00	168.904,00	0,00	GBP	3,89	771.939,80	1,15
NatWest Group PLC Registered Shares LS 1,0769	GB00BM8PJY71	Stück	84.178,00	84.178,00	0,00	GBP	4,78	472.935,67	0,71
Reckitt Benckiser Group Registered Shares LS -,10	GB00B24CGK77	Stück	5.355,00	5.355,00	0,00	GBP	48,38	304.382,19	0,45
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	GB00B2B0DG97	Stück	13.635,00	13.635,00	0,00	GBP	40,67	651.513,19	0,97
Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10	GB0007188757	Stück	7.839,00	19.812,00	-11.973,00	GBP	44,47	409.563,92	0,61
Rolls Royce Holdings PLC Registered Shares LS 0.20	GB00B63H8491	Stück	212.055,00	0,00	-33.299,00	GBP	7,54	1.879.009,35	2,80
Sage Group PLC, The Registered Shares LS-,01051948	GB00B8C3BL03	Stück	56.062,00	56.062,00	0,00	GBP	12,38	815.093,99	1,22
Tesco PLC Registered Shs LS-,0633333	GB00BLGZ9862	Stück	280.456,00	111.365,00	-45.288,00	GBP	3,71	1.221.465,54	1,82
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78	Stück	7.559,00	7.559,00	0,00	EUR	55,98	423.152,82	0,63
Irland									
AIB Group PLC Registered Shares EO -,625	IE00BF0L3536	Stück	398.418,00	0,00	0,00	EUR	5,92	2.356.642,47	3,52
Italien									
A2A S.p.A. Azioni nom. EO 0,52	IT0001233417	Stück	192.544,00	192.544,00	0,00	EUR	2,24	431.106,02	0,64
Banca Mediolanum S.p.A. Azioni nom.	IT0004776628	Stück	36.404,00	36.404,00	0,00	EUR	13,12	477.620,48	0,71
BPER Banca S.p.A. Azioni nom. EO 3	IT0000066123	Stück	157.817,00	191.743,00	-33.926,00	EUR	7,14	1.126.497,75	1,68
Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom. EO -,22	IT0003242622	Stück	48.799,00	48.799,00	0,00	EUR	8,77	427.869,63	0,64
UniCredit S.p.A. Azioni nom.	IT0005239360	Stück	60.213,00	0,00	-37.806,00	EUR	50,97	3.069.056,61	4,58
Jersey									
TP ICAP Group PLC Registered Shares LS -,25	JE00BMDZN391	Stück	132.476,00	132.476,00	0,00	GBP	2,57	399.225,68	0,60
Luxemburg									
Tenaris S.A. Registered Shares DL 1	LU2598331598	Stück	53.997,00	53.997,00	-121.600,00	EUR	14,69	792.945,95	1,18



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.04.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Niederlande									
argenx SE Aandelen aan toonder EO -,10	NL0010832176	Stück	2.793,00	2.793,00	0,00	EUR	568,00	1.586.424,00	2,37
ASR Nederland N.V. Aandelen op naam EO -,16	NL0011872643	Stück	8.735,00	8.735,00	-14.584,00	EUR	55,40	483.919,00	0,72
Ferrari N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011585146	Stück	2.441,00	0,00	-2.009,00	EUR	401,60	980.305,60	1,46
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12	NL0000395903	Stück	8.819,00	8.819,00	0,00	EUR	155,45	1.370.913,55	2,05
Norwegen									
Kongsberg Gruppen AS Navne-Aksjer NK 1,25	NO0003043309	Stück	9.571,00	0,00	0,00	NOK	1.668,00	1.354.099,60	2,02
Portugal									
Banco Com. Português SA (BCP) Acq. Nom. + Port. Reg.	PTBCP0AM0015	Stück	1.993.642,00	1.993.642,00	0,00	EUR	0,56	1.124.015,36	1,68
Schweden									
Mycronic AB Namn-Aktier SK 1	SE0000375115	Stück	10.512,00	34.053,00	-23.541,00	SEK	384,60	368.795,00	0,55
SKF AB Namn-Aktier B SK 0,625	SE0000108227	Stück	32.592,00	32.592,00	0,00	SEK	189,55	563.540,58	0,84
Tele2 AB Namn-Aktier B SK -,625	SE0005190238	Stück	57.829,00	105.659,00	-47.830,00	SEK	142,25	750.392,27	1,12
Schweiz									
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	CH0012221716	Stück	50.486,00	0,00	0,00	CHF	43,19	2.334.447,13	3,48
Logitech International S.A. Namens-Aktien SF -,25	CH0025751329	Stück	7.878,00	3.042,00	-2.214,00	CHF	62,04	523.260,13	0,78
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49	CH0012005267	Stück	30.827,00	4.781,00	-7.933,00	CHF	93,79	3.095.406,38	4,62
Swiss Re AG Namens-Aktien SF -,10	CH0126881561	Stück	8.186,00	0,00	-23.878,00	CHF	147,75	1.294.878,75	1,93
Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien SF 0,10	CH0011075394	Stück	3.845,00	4.684,00	-839,00	CHF	582,40	2.397.439,11	3,58
Spanien									
Aena SME S.A. Acciones Port. EO 10	ES0105046009	Stück	5.512,00	0,00	-1.975,00	EUR	221,40	1.220.356,80	1,82
Amadeus IT Group S.A. Acciones Port. EO 0,01	ES0109067019	Stück	5.663,00	5.663,00	0,00	EUR	69,18	391.766,34	0,58
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	ES0113211835	Stück	143.273,00	0,00	-20.523,00	EUR	12,06	1.727.872,38	2,58
Iberdrola S.A. Acciones Port. EO -,75	ES0144580Y14	Stück	98.894,00	98.894,17	-0,17	EUR	15,90	1.571.920,13	2,35
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007	Stück	44.083,00	0,00	-19.906,00	EUR	47,24	2.082.480,92	3,11
Summe Wertpapiervermögen								66.366.563,71	99,03



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.04.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Bankguthaben								439.063,00	0,66
EUR - Guthaben									
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			279.102,03			EUR		279.102,03	0,42
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
CHF bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			102.208,75			CHF		109.425,35	0,16
GBP bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			13.496,26			GBP		15.856,50	0,02
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
DKK bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			28.174,60			DKK		3.775,16	0,01
NOK bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			50.821,09			NOK		4.310,63	0,01
SEK bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			291.529,43			SEK		26.593,33	0,04
Sonstige Vermögensgegenstände								252.486,03	0,38
Dividendenansprüche			252.486,03			EUR		252.486,03	0,38
Verbindlichkeiten								-42.651,12	-0,06
aus									
Prüfungskosten			-9.858,46			EUR		-9.858,46	-0,01
Verwahrstellenvergütung			-2.714,81			EUR		-2.714,81	-0,00
Verwaltungsvergütung			-30.077,85			EUR		-30.077,85	-0,04
Fondsvermögen								67.015.461,62	100,00**
Anteilwert RA						EUR		105,03	
Anteilwert XT						EUR		128,71	
Umlaufende Anteile RA						STK		170.451,000	
Umlaufende Anteile XT						STK		381.578,000	

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

				per 30.04.2025
Britische Pfund	GBP	0,8512	= 1 Euro (EUR)	
Dänische Kronen	DKK	7,4632	= 1 Euro (EUR)	
Norwegische Kronen	NOK	11,7897	= 1 Euro (EUR)	
Schwedische Kronen	SEK	10,9625	= 1 Euro (EUR)	
Schweizer Franken	CHF	0,9341	= 1 Euro (EUR)	



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des HAL European Dividends, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
AAK AB Namn-Aktier SK 1,67	SE0011337708	SEK	14.012,00	-14.012,00
Amundi S.A. Actions au Porteur EO 2,5	FR0004125920	EUR	5.858,00	-5.858,00
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	EUR	0,00	-1.520,00
Auto Trader Group PLC Registered Shares LS 0,01	GB00BVYVFW23	GBP	64.288,00	-64.288,00
BP PLC Registered Shares DL -,25	GB0007980591	GBP	0,00	-179.835,00
Caixabank S.A. Acciones Port. EO 1	ES0140609019	EUR	73.521,00	-73.521,00
Centrica PLC Reg. Shares LS -,061728395	GB00B033F229	GBP	0,00	-525.537,00
Chocoladef. Lindt & Sprüngli Inhaber-Part.sch. SF 10	CH0010570767	CHF	0,00	-109,00
Cie Génle Éts Michelin SCpA Actions Nom. EO -,50	FR001400AJ45	EUR	11.429,00	-11.429,00
Coca-Cola HBC AG Nam.-Aktien SF 6,70	CH0198251305	GBP	0,00	-25.002,00
CTS Eventim AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien	DE0005470306	EUR	0,00	-9.421,00
Deutsche Börse AG Namens-Aktien	DE0005810055	EUR	1.805,00	-1.805,00
D'leteren Group S.A. Parts Sociales au Port.	BE0974259880	EUR	3.247,00	-3.247,00
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	EUR	0,00	-11.979,00
FDJ United Actions Port. (Prom.) EO -,40	FR0013451333	EUR	16.327,00	-16.327,00
Fortnox AB Namn-Aktier	SE0017161243	SEK	0,00	-84.018,00
Frontline PLC Namens-Aktien DL 1	CY0200352116	NOK	0,00	-35.786,00
Galp Energia SGPS S.A. Acções Nominativas EO 1	PTGAL0AM0009	EUR	23.365,00	-23.365,00
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien	DE0006047004	EUR	0,00	-9.141,00
Holcim Ltd. Namens-Aktien SF 2	CH0012214059	CHF	0,00	-8.080,00
Iberdrola S.A. Anrechte	ES06445809T5	EUR	97.218,00	-97.218,00
Industrivården AB Namn-Aktier C	SE0000107203	SEK	12.475,00	-12.475,00
Investor AB Namn-Aktier B (fria)	SE0015811963	SEK	32.099,00	-32.099,00
Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder EO -,04	NL0000009082	EUR	115.682,00	-689.774,00
Lotus Bakeries S.A. Actions Nom.	BE0003604155	EUR	38,00	-38,00
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien	DE0008430026	EUR	1.509,00	-1.509,00
National Grid PLC Reg. Shares LS -,12431289	GB00BDR05C01	GBP	0,00	-47.056,00
Naturgy Energy Group S.A. Acciones Port. EO 1	ES0116870314	EUR	0,00	-65.126,00
Nemetschek SE Inhaber-Aktien	DE0006452907	EUR	0,00	-13.764,00
Nordnet AB Namn-Aktier AK	SE0015192067	SEK	21.732,00	-21.732,00
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	DK0062498333	DKK	0,00	-30.848,00
Pandora A/S Navne-Aktier DK 1	DK0060252690	DKK	3.019,00	-3.019,00
Poste Italiane S.p.A. Azioni nom. EO -,51	IT0003796171	EUR	0,00	-85.183,00
Renault S.A. Actions Port. EO 3,81	FR0000131906	EUR	18.230,00	-18.230,00
SAP SE Inhaber-Aktien	DE0007164600	EUR	3.830,00	-3.830,00
Scout24 SE Namens-Aktien	DE000A12DM80	EUR	4.250,00	-4.250,00
Shell PLC Reg. Shares Class EO -,07	GB00BP6MXD84	EUR	60.994,00	-60.994,00
Siemens AG Namens-Aktien	DE0007236101	EUR	2.613,00	-2.613,00
SSAB AB Namn-Aktier B (fria)	SE0000120669	SEK	0,00	-435.718,00
Stellantis N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL00150001Q9	EUR	0,00	-135.752,00
Storebrand ASA Navne-Aksjer NK 5	NO0003053605	NOK	37.654,00	-37.654,00
Sydbank AS Navne-Aktier DK 10	DK0010311471	DKK	0,00	-14.890,00
Talanx AG Namens-Aktien	DE000TLX1005	EUR	0,00	-7.775,00



Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum
Telia Company AB Namn-Aktier SK 3,20	SE0000667925	SEK	286.743,00	-286.743,00
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271	EUR	0,00	-28.005,00
Unibail-Rodamco-Westfield SE Stapled Shares EO-,05	FR0013326246	EUR	5.240,00	-5.240,00
UPM Kymmene Corp. Registered Shares	FI0009005987	EUR	20.478,00	-20.478,00
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486	EUR	0,00	-13.584,00
Volvo (publ), AB Namn-Aktier B (fria)	SE0000115446	SEK	50.645,00	-50.645,00
Zealand Pharma A/S Navne-Aktier DK 1	DK0060257814	DKK	4.902,00	-4.902,00
3i Group PLC Registered Shares LS -,738636	GB00B1YW4409	GBP	0,00	-63.968,00
nicht notiert				
Aktien				
National Grid PLC Anrechte	GB00BSRK4Y08	GBP	13.724,67	-13.724,67



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
HAL European Dividends
Anteilklasse RA

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025 gliedert sich wie folgt:

in EUR

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	25.530,50
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	559.892,10
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	2.504,05
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-78.145,06
5. Abzug Kapitalertragssteuer	-3.829,56
6. Sonstige Erträge	4.864,48
Summe der Erträge	510.816,51

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-314,07
2. Verwaltungsvergütung	-292.119,18
3. Verwahrstellenvergütung	-8.598,46
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-4.309,52
5. Sonstige Aufwendungen	-4.504,24
Summe der Aufwendungen	-309.845,47

III. Ordentlicher Nettoertrag

200.971,04

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	1.746.224,46
2. Realisierte Verluste	-687.592,81
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.058.631,65

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

1.259.602,69

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	925.046,53
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	471.618,98

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

1.396.665,51

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

2.656.268,20



Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen
HAL European Dividends
Anteilklasse RA

Für die Zeit vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025:

		in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		32.587.716,14
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-1.171.452,15
2. Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		-16.523.345,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	608.538,91	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-17.131.883,91	
3. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		353.761,34
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		2.656.268,20
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	925.046,53	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	471.618,98	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		17.902.948,53

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen
HAL European Dividends
Anteilklasse RA

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	2.366.693,91	13,88489
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.107.091,22	6,49507
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.259.602,69	7,38982
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	1.514.438,91	8,88489
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00000
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.514.438,91	8,88489
III. Gesamtausschüttung	EUR	852.255,00	5,00000
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00000
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00000
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00000
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00000
2. Endausschüttung	EUR	852.255,00	5,00000
a) Barausschüttung	EUR	852.255,00	5,00000
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00000
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00000

Anzahl der umlaufenden Anteile: 170.451,000



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre *

HAL European Dividends

Anteilklasse RA

zum 30.04.2025

Fondsvermögen in EUR	17.902.948,53
Anteilwert	105,03
Umlaufende Anteile	170.451,000

zum 30.04.2024

Fondsvermögen in EUR	32.587.716,14
Anteilwert	96,14
Umlaufende Anteile	338.946,000

zum 30.04.2023 (Rumpfgeschäftsjahr 01.10.2022 - 30.04.2023)

Fondsvermögen in EUR	55.706.199,97
Anteilwert	89,09
Umlaufende Anteile	625.282,000

zum 30.09.2022 (Rumpfgeschäftsjahr 01.05.2022 - 30.09.2022)

Fondsvermögen in EUR	54.083.728,72
Anteilwert	76,27
Umlaufende Anteile	709.148,000

* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
HAL European Dividends
Anteilklasse XT

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025 gliedert sich wie folgt:

in EUR

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	67.433,69
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	1.516.455,23
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	6.727,50
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-212.830,04
5. Abzug Kapitalertragssteuer	-10.115,03
6. Sonstige Erträge	13.238,81
Summe der Erträge	1.380.910,16

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-852,10
2. Verwaltungsvergütung	-64.782,87
3. Verwahrstellenvergütung	-23.228,49
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-11.613,53
5. Sonstige Aufwendungen	-12.228,59
Summe der Aufwendungen	-112.705,58

III. Ordentlicher Nettoertrag	1.268.204,58
--------------------------------------	---------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	4.680.207,63
2. Realisierte Verluste	-1.863.406,68
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	2.816.800,95

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.085.005,53
---	---------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	6.767.296,20
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-3.005.965,39

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.761.330,81
--	---------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	7.846.336,34
--	---------------------



Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen
HAL European Dividends
Anteilklasse XT

Für die Zeit vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025:

		in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		44.545.841,69
1. Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		-3.569.653,21
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	14.433.909,51	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-18.003.562,72	
2. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		289.988,27
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		7.846.336,34
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	6.767.296,20	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-3.005.965,39	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		49.112.513,09

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen
HAL European Dividends
Anteilklasse XT

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.085.005,53	10,70556
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00000
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00000
II. Wiederanlage	EUR	4.085.005,53	10,70556

Anzahl der umlaufenden Anteile: 381.578,000



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre *

HAL European Dividends

Anteilklasse XT

zum 30.04.2025

Fondsvermögen in EUR	49.112.513,09
Anteilwert	128,71
Umlaufende Anteile	381.578,000

zum 30.04.2024 (Berichtszeitraum 23. November 2023 bis 30. April 2024)

Fondsvermögen in EUR	44.545.841,69
Anteilwert	110,07
Umlaufende Anteile	404.706,000

* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Anhang

Risikomanagementverfahren HAL European Dividends

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für das Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Als Vergleichsvermögen dient ein europäischer Aktienindex.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	79,6 %
Maximum	115,7 %
Durchschnitt	100,6 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 100 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Derivate-Exposure: EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	99,03 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	0,00 %

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Geschäftsjahr wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Sonstige Angaben HAL European Dividends

Anteilkasse RA

Fondsvermögen	17.902.948,53 EUR
Anteilwert	105,03 EUR
Umlaufende Anteile	170.451,000 STK

Anteilkasse XT

Fondsvermögen	49.112.513,09 EUR
Anteilwert	128,71 EUR
Umlaufende Anteile	381.578,000 STK



zum 30. April 2025

Die Bewertung von Vermögensgegenständen des Sondervermögens sowie die Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteil erfolgt gemäß den Vorgaben von KAGB und KARBV.

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile der einzelnen Anteilklassen ermittelt die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Fonds gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten („Nettoinventarwert“). Die Teilung des so ermittelten Nettoinventarwerts durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile ergibt den Anteilwert. Der Anteilwert wird für jede Anteilklasse gesondert errechnet. Die Berechnung des Fonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Fondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Der Wert für die Anteile des Fonds wird an allen Bankarbeits- und Börsentagen, die zugleich Bankarbeitstage und Börsentage in Frankfurt am Main und Luxemburg sind, ermittelt. Die Berechnung des Anteilwerts an Feiertagen findet gemäß den Vorgaben aus dem Verkaufsprospekt statt.

Das Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet und bewertet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.



Angaben zur Transparenz

Im Rahmen der Tätigkeit des Sondervermögens bestanden für den abgelaufenen Berichtszeitraum keine Vereinbarungen über die Zahlung von „Soft Commissions“ oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für den abgelaufenen Berichtszeitraum Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Transaktionskosten

Für das am 30. April 2025 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z.B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibegebühren).

HAL European Dividends (1. Mai 2024 bis 30. April 2025)

150.786,36 EUR

Gesamtkostenquote (Laufende Kosten)

HAL European Dividends RA / DE000A2AJHE2 1. Mai 2024 bis 30. April 2025)

1,86 %

HAL European Dividends XT / DE000A3EXL47 (1. Mai 2024 bis 30. April 2025)

0,25 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Aufwendungen und Erträge sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

HAL European Dividends

Anteilklasse RA

in EUR

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung

-292.119,18

Wesentliche Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren

-3.510,00

Wesentliche Sonstige Erträge

Periodenfremde Erträge

4.864,48

Anteilklasse XT

in EUR

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung

-64.782,87

Wesentliche Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren

-9.540,95

Wesentliche Sonstige Erträge

Periodenfremde Erträge

13.238,81



**Vergütungspolitik des Auslagerungsunternehmens für Portfoliomanagement
Lampe Asset Management GmbH**

Informationen zur Vergütungspolitik der Lampe Asset Management GmbH sind erhältlich unter:
<https://www.hal-privatbank.com/asset-management/lampe-asset-management>

Vergütungspolitik der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Administration wird von der Kapitalverwaltungsgesellschaft Hauck & Aufhäuser Fund Services (HAFS) ausgeführt. Die HAFS hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

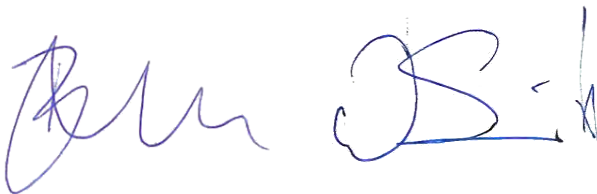
Die Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2024 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 14,3 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert; darunter drei Vorstände. Diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden in 2024 Vergütungen i.H.v. 2,6 Mio. Euro gezahlt, davon 0,6 Mio. Euro als variable Vergütung. Davon betreffen 1,0 Mio. Euro die drei Vorstände; als variable Vergütung wurden an diese 0,3 Mio. Euro gezahlt.

Munsbach, den 31. Juli 2025

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
Vorstand



HAUCK & AUFHÄUSER
FUND SERVICES S.A.



Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Munsbach (Luxembourg)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HAL European Dividends – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. April 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.
Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 31. Juli 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Der Fondsmanager berücksichtigt im Rahmen von Anlageentscheidungen als auch fortlaufend während der Investitionsdauer von bestehenden Anlagen des Fonds etwaige Risiken, die im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit (Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten) stehen. Mit diesem Finanzprodukt werden keine ökologischen und/oder sozialen Merkmale beworben. Die Anlagestrategie des Finanzprodukts beinhaltet im Rahmen der Anlageentscheidung keine bindenden ESG-/Nachhaltigkeitskriterien, dies umfasst sowohl die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gem. EU 2019/2088 Artikel 7(1) („Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor“), sowie die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gem. EU 2020/852 Artikel 2(1) („Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen“).

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmungen vor.

